

(\* Die Berufsbezeichnung „Arzt“ („Ärzte“) oder maskuline Anreden werden in diesem Text nur zur besseren Lesbarkeit einheitlich und neutral für Ärztinnen und Ärzte verwendet.

## Weiterbildung Facharzt für Anästhesiologie \*

an der

## Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

### Auszüge aus unserem Weiterbildungscurriculum Version 2.2. 2014

... Jedem neuen Arzt wird zu Beginn seiner Tätigkeit für einen Zeitraum von 6 Monaten ein ärztlicher Mentor zugeteilt. Die Mentoren sind nicht für die Weiterbildung des WB-Arzt verantwortlich, sondern begleiten und erleichtern die ersten Schritte in einer neuen Arbeitsumgebung. Sie können auch erste Ansprechpartner bei eventuell auftretenden Problemen sein. Prinzipiell stehen hier auch alle Oberärzte und der Klinikdirektor als Ansprechpartner jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

... Ferner erfolgen rotationsbegleitende Fach-WB-Gespräche mit den Supervisoren in den unterschiedlichen anästhesiologischen Rotationsbereichen. Unabhängig hiervon sowie vom Zeitraum und Einsatzort wird vom WB-Arzt erwartet, dass er sich kontinuierlich mit den nicht rotationsspezifischen Inhalten der Weiterbildung intensiv beschäftigt. Die theoretische Weiterbildung schließt ein adäquates Literaturstudium, auch über Lehrbücher, mit ein. ...

... Die Reihenfolge der Rotationen kann nach Anzahl der Weiterbildungskollegen pro Weiterbildungsjahrgang und den strukturellen Anforderungen in der Klinik variieren. Prinzipiell beträgt die Dauer einzelner Rotationen ca. 8 bis 20 Wochen.

Nach dem ersten WB-Jahr ist ein erneuter Einsatz in den einzelnen Bereichen möglich. Weiterbildung findet auch in der Zuteilung „Dienstauslösung“ statt und ergänzt die Rotationen sinnvoll...

... während allen Zeiten der Weiterbildung wird auf eine intensive, zeitgerechte und kompetente Supervision geachtet. Kein WB-Arzt soll im Rahmen der WB unbeaufsichtigt und ohne direkte Supervision tätig werden...

#### ... Einführungstage

Am ersten Arbeitstag bekommt jeder neue Mitarbeiter - am besten begleitet durch den Mentor - eine Führung durch die Klinik und die OP-Bereiche. Eine Vorstellung im Sekretariat und die Ausgabe von Mitarbeiterinformationen, Namens- und Identifikationskarte und Schutzbekleidung ist stets vorgesehen. ...

(\*) Die Berufsbezeichnung „Arzt“ („Ärzte“) oder maskuline Anreden werden in diesem Text nur zur besseren Lesbarkeit einheitlich und neutral für Ärztinnen und Ärzte verwendet.

## ... Weiterbildungszeit

Im Rahmen der universitären Ausrichtung und des Maximalversorgungsauftrags unserer Klinik ist zur Sicherstellung der Patientenversorgung eine fachärztliche Weiterbildung an unserer Klinik an ein Vollstellenäquivalent in der Regel gebunden. Die Weiterbildungszeit an unserer Klinik beträgt mindestens fünf Jahre mit einer Tätigkeit von mindestens 12 Monaten in der Intensivmedizin. Die intensivmedizinische Tätigkeit wird mit 12 Monaten auf die insgesamt 24-monatige intensivmedizinische Tätigkeit für die Zusatzweiterbildung „Anästhesiologische Intensivmedizin“ angerechnet. Die Weiterbildungszeiten können sich für den WB-Assistenten mit externen WB-Zeiten außerhalb unseres Klinikums eventuell verlängern, hierüber ist frühzeitig ein gemeinsames Gespräch des WB-Assistenten mit dem Geschäftsführenden Oberarzt oder dem Personaloberarzt zu initiieren.

Prinzipiell ist 4-6 Wochen nach erstem Arbeitsbeginn ein informelles Gespräch zur Situation des WB-Assistenten über das Sekretariat mit dem Ärztlichen Direktor zu vereinbaren (Stichwort „4-Wochen-Gespräch“). Dasselbe gilt für den Zeitraum nach 6 Monaten und 12 Monaten (Stichwort „6 bzw. 12 Monats- Gespräch“). Bei diesen Gesprächen kann, je nach Wunsch des WB-Assistenten, sein Mentor mit anwesend sein.

... Alle fachärztlichen Mitarbeiter unserer Klinik sind interessiert und motiviert, Weiterbildungskollegen für unser Fachgebiet zu begeistern, und sie aktiv durch die Weiterbildung zu begleiten. Unsere Weiterbildung (WB) ermöglicht Ihnen trotz der Vielzahl von Rotationsoptionen, komplexer Interventionen und Krankheitsbilder an unserer Klinik, daß bislang für unsere Ärzte eine WB-Zeit von 5 Jahren eingehalten werden konnte. Dies ist eine herausragende Leistung, da sich die 5-jährige WB-Zeit der WB Ordnung an Kliniken der Maximalversorgung wie unserer Universitätsklinik, inhaltlich von denen von Schwerpunkt-, Grund- oder Regelversorgungskliniken aufgrund der Vielzahl von hochkomplexen Eingriffen und der zu behandelnden Krankheitsbildern (u. a. Anästhesien bei Organ- Transplantationen und in extremen Altersgruppen) deutlich unterscheidet....

## ... Weiterbildungsjahr 1 und 2

Es erfolgt zunächst ein Einsatz in den Bereichen der Allgemein Chirurgie, Orthopädie und Traumatologie, Plastische Chirurgie, Gynäkologie/Geburtshilfe, Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Urologie, Akuter Schmerzdienst und Prämedikationsambulanz.

Die Reihenfolge der Rotationen ist nicht in absoluter Form festgelegt, die jeweilige Dauer einer Rotation beträgt ca. 8 bis 20 Wochen.

Am Ende des ersten und zweiten Jahres werden Sie von Ihrem Bereichsverantwortlichen Supervisor zu Ihren theoretischen Grundlagen 1. oder 2.-WB Jahr befragt und mitüberprüft werden. Diese Überprüfung wird im Rotationsgespräch dokumentiert...

## ... Weiterbildungsjahr 3

Neben einem eventuell erneuten Einsatz in den Bereichen des vorhergehenden Ausbildungsabschnittes erfolgt jetzt der Einsatz in den folgenden Bereichen: Neurochirurgie, Kinderchirurgie, Thorax-Herz-Gefäßchirurgie, Klinische Notfallmedizin, Poliklinische Arbeitsbereiche (Neuroradiologie, Herzkatheter, Interventionelle Radiologie, Schockraumversorgung, etc.). Die

(\*) Die Berufsbezeichnung „Arzt“ („Ärzte“) oder maskuline Anreden werden in diesem Text nur zur besseren Lesbarkeit einheitlich und neutral für Ärztinnen und Ärzte verwendet.

Reihenfolge der Rotationen ist auch in diesem Ausbildungsabschnitt variabel, die Dauer beträgt ca. 12 bis 15 Wochen.

Mit Ende des 3. WB Jahres freuen wir uns über Ihre aktive Vorlage der Teilnahme am Europ. Examen, 1 Teilabschnitt „Theorie“.

Zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ stehen durch Einarbeitungsphasen in der Intensivmedizin, Notfallmedizin und durch intensivmedizinische Tätigkeiten im Aufwachraum entsprechende klinische Ausbildungskapazitäten ausreichend zur Verfügung.

### **... Weiterbildungsjahr 4 und 5**

Neben dem eventuell erneuten Einsatz in den vorgenannten Bereichen beginnt nach einer Einarbeitungsphase der Einsatz im Schichtdienst auf der Anästhesiologischen Intensivtherapiestation (AIT). Diese 12-monatige Rotation ermöglicht fundierte intensivmedizinische Kenntnisse und die Anwendung zahlreicher in der Intensivtherapie des Erwachsenen etablierter Verfahren. Hier sollte bereits 4 Wochen zuvor das spezifische WB- Curriculum „Intensivmedizin“ bearbeitet werden...

### **... Schwerpunktbildungen im Rahmen der WB-Zeit**

Nach Einschätzung der Klinikleitung werden in kollegialer Absprache mit dem WB- Assistenten geeignete Schwerpunktentwicklungen in einem Bereich seiner Wahl (z. B. Kinder-, Neuro-, Herzanästhesie, Schmerztherapie, Intensivmedizin) im Rahmen der WB-Zeit angeboten, sofern entsprechende Ausbildungskapazitäten zur Verfügung stehen...

### **... Forschung und Forschungsrotationen in der WB-Zeit**

In Absprache mit dem Ärztlichen Direktor soll optional eine zeitlich begrenzte Forschungsrotation stets ermöglicht werden. Damit innerhalb der Weiterbildungszeit keine Fehlzeiten bei aktiver Forschungsarbeit von Seiten der Landesärztekammer aufgeführt werden können, werden sämtliche Forschungsarbeiten in der Weiterbildung eine Patientennahe Forschung zum Schwerpunkt haben. Forschungstätigkeit und – Begleitung stellen genuine Verpflichtung in der universitären Medizin dar. Teilnahme an Studienprojekten der Klinik ist selbstverständlich auch Anteil einer anästhesiologischen Weiterbildung an einer Universitätsklinik. Der WB-Assistent sollte sich bei aktivem Interesse zu eigenen Forschungsprojekten selbstständig bei den jeweiligen Forschungsgruppenleitern informieren. Diese werden einen entsprechenden Antrag an den Klinikdirektor weiterleiten. ...

### **... Simulatortraining, Skills-Training, Ultraschall in der Anästhesiologie und Intensivmedizin**

Mindestens eine dokumentierte Teilnahme am klinikinternen Anästhesie-Simulatortraining ist während der WB-Zeit Bestandteil der Ausbildung. Zusätzlich erfolgen Pflicht- Trainingsblöcke zu den Themen „Kardio-pulmonale Reanimation“ und „Airway Management“ in regelmäßigen Abständen. Eine fokussierte Weiterbildung im Ultraschall in der Anästhesie und Intensivmedizin wird während der Weiterbildung gleichfalls offeriert. Zur Zeit haben wir ebenfalls die Möglichkeit WB-Ärzte in die Echokardiographie mit zu unterweisen. ...

(\*) Die Berufsbezeichnung „Arzt“ („Ärzte“) oder maskuline Anreden werden in diesem Text nur zur besseren Lesbarkeit einheitlich und neutral für Ärztinnen und Ärzte verwendet.

## **Lehrtätigkeit**

Während der WB-Zeit wird durch die Tätigkeit als Dozent im Rahmen des Studentenunterrichtes (Praktika im OP, Anästhesie-Blockpraktika, Notfallpraktikum etc.) die Vermittlung klinischen Wissens geübt und zeitgleich eigenes Wissen ergänzt. Eine didaktische Weiterbildung wird dabei von der Klinik unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.medidaktik.de>. ...

## **... Lernhilfen**

In unserer eigenen umfangreichen Bibliothek stehen neben vielen Fachbüchern sämtliche an der Universität Freiburg verfügbaren elektronischen Fachzeitschriften und E-Bücher an den Computerarbeitsplätzen zur Verfügung. Der Raum bietet zudem eine ungestörte Atmosphäre für das Literaturstudium.

## **... Kompetenzebenen**

Wir unterscheiden in der WB-Zeit zwischen allgemeinen und fachspezifischen Kompetenzebenen. Diese werden in den Lang-Versionen unserer Curricula dargelegt. ...

...

*Die schriftliche Form unseres Curriculums Facharzt für Anästhesiologie wird durch die Inhalte unserer Web-basierten Plattform*

***[Wiki der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin](http://ana-wiki/aerzte/doku.php?id=start)***

***<http://ana-wiki/aerzte/doku.php?id=start>***

*mit weitergehenden Informationen und Erläuterungen ergänzt und spezifiziert...*